



## Datenschutzhinweis

Kundeninformation zu unserem Umgang mit personenbezogenen Daten und Ihren Rechten gemäß Datenschutz-Grundverordnung EU 2016/679 (EU-DSGVO)

**Die behutsame Verarbeitung und der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Gemäß der ab dem 25. Mai 2016/679 (DSGVO), informieren wir Sie daher gerne über unsere Nutzung Ihrer Daten und Ihre damit einhergehenden Rechte. Dieser Datenschutzhinweis ist unter [www.europeandepositorybank.com/de/datenschutz/](http://www.europeandepositorybank.com/de/datenschutz/) jederzeit abrufbar und wird gegebenenfalls aktualisiert.**

### 1. Ansprechpartner und Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten

European Depositary Bank SA  
3, Rue Gabriel Lippmann, L-5365 Luxembourg  
Phone: (+352) 42 45 45-1  
Email: [dataprotectionofficer@eudepobank.eu](mailto:dataprotectionofficer@eudepobank.eu)

### 2. Daten und deren Quellen

European Depositary Bank SA (nachfolgend „Bank“, „wir“) verarbeitet Daten, die sie im Rahmen der Geschäftsbeziehung direkt von Ihnen erhält. Gegebenenfalls können auch öffentliche oder andere Quellen zur Beschaffung genutzt werden. Die Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung obliegt der jeweiligen Quelle.

Beispiele für Kategorien von Daten, die wir verarbeiten, sind:

- Persönliche Identifikationsdaten, wie Name, Geburtsdatum und Kontaktdaten;
- Elektronische Identifikationsdaten;
- Bank- und Finanzdaten, z.B. Informationen zur Kreditwürdigkeit;
- Professionelle Daten, wie Angaben zum Beschäftigungsverhältnis, Bildungsstand, Ausbildung oder Qualifikation
- Bild- und Tonmaterial, sowie Videoaufzeichnungen
- Kontoeröffnung

### 3. Rechtmäßigkeit und Zweck der Verarbeitung

Wir bearbeiten personenbezogene Daten zweckgebunden und auf der Basis der nach Art. 6 Abs. 1 DSGVO zulässigen Rechtsgrundlagen.

#### Auf der Basis Ihrer Einwilligung (Art. 6, Abs. 1a DSGVO)

Sofern Sie Ihre explizite Einwilligung, gemäß Art. 6, Abs. 1, Buchst. a für die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Bank erteilen, bildet dies solange eine rechtmäßige Grundlage, bis Sie diese Einwilligung mit zukünftiger Wirkung widerrufen, wozu Sie jederzeit das Recht haben.

#### Erfüllung von vertraglichen oder vorvertraglichen Pflichten (Art. 6, Abs. 1b DSGVO)

Im Rahmen unseres gemeinsamen Geschäftsvertrages werden Ihre Daten zur Erbringung von Dienstleistungen verarbeitet und beispielsweise zur Kreditvergabe, zum Zahlungsverkehr oder zur Kontoverwaltung benötigt. Die Zwecke für die Datenverarbeitung ergeben sich im Einzelnen aus

den zwischen Ihnen und der Bank geschlossenen Verträgen sowie zugehörigen Unterlagen und können daraus entnommen werden

#### Aufgrund gesetzlicher oder regulatorischer Vorgaben (Art. 6, Abs. 1c DSGVO)

Eine weitere Grundlage für viele unserer Verarbeitungsprozesse sind verschiedene gesetzliche und aufsichtsrechtliche Vorgaben, zu deren Einhaltung wir verpflichtet sind. Organe wie die Europäische Zentralbank, die Europäische Bankenaufsicht und die Luxemburgische Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) geben diese Verpflichtungen vor.

Die damit verbundene Verarbeitung umfasst beispielsweise Daten zur Bedienung der Vorschriften unter Märkte für Finanzinstrumente (Mi-FID II), bezüglich des Zahlungsverkehrs (PSD), Know-Your-Customer (KYC), Steuerdaten einschließlich Steueridentifizierungsdaten, Daten zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, Daten im Bezug auf das Kundenprofil, die Kreditwürdigkeit sowie die Erfahrungen und Kenntnisse im Wertpapiergeschäft.

#### Auf der Basis einer Interessenabwägung (Art. 6, Abs. 1f DSGVO)

Desweiteren können Ihre Daten auf der Basis von berechtigtem Interesse nach Abschluss einer detaillierten Interessenabwägung verarbeitet werden.

Sofern der Verarbeitungszweck es zulässt, werden Ihre Daten anonymisiert oder pseudonymisiert verarbeitet.

### 4. Profiling und automatisierte Entscheidungsfindung

Gemäß Artikel 22 DSGVO kann die Bank Profiling im Rahmen der Geschäftsbeziehung nutzen. Profiling kann notwendig sein, um gesetzlichen Vorgaben nachzukommen, zum Beispiel im Hinblick auf Geldwäsche- und Betrugsbekämpfung. Desweiteren können wir Scoring zur Feststellung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen. Profiling kann auch genutzt werden, um bedarfs- und zielgerichtete Interessen anzusprechen und Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten.

### 5. Verarbeitung der Daten durch Dritte

Die Bank kann, nach eigenem Ermessen und unter Wahrung des Bankgeheimnisses, Dritte beauftragen, Aktivitäten und Prozesse im Zusammenhang mit der Abwicklung von Bankgeschäften, Finanzdienstleistungen oder anderen typischen Bankdienstleistungen durchzuführen (nachstehend „Outsourcing“). Dies trifft insbesondere auf Mutter-, Schwester- oder Tochtergesellschaften zu.

Es ist möglich, dass Personendaten im Rahmen des Outsourcing-Prozesses unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen an Dritte übermittelt werden müssen. Diese Weitergabe basiert stets auf einer angemessenen Rechtsgrundlage (siehe Punkt 3) und unter Wahrung der Bestimmung der DSGVO. Eine Weitergabe Ihrer Daten findet im Rahmen gesetzlicher Anforderungen auch an Behörden und Wirtschaftsprüfer statt.

### 6. Übertragung der Daten in Drittländer

Sollte die Erfüllung Ihrer Aufträge oder eine gesetzliche Vorschrift dies erfordern, kann es gegebenenfalls zu einer Weitergabe Ihrer Daten an



Drittländer kommen. Dies kann aufgrund gesetzlicher Anforderungen (z.B. steuerrechtlicher Meldepflichten), im Zuge der Ausführung Ihrer Aufträge oder der Zusammenarbeit mit Dienstleistern in Drittstaaten erfolgen.

## 7. Bereitstellung von Daten

Jede betroffene Person ist Rahmen der Geschäftsbeziehung insofern verpflichtet, alle personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen, als das die Bank in der Lage sein muss, alle gesetzlichen und regulatorischen Pflichten zu erfüllen. Hierbei beziehen wir uns insbesondere auf die Anforderungen des Geldwäschegesetzes, nach dem die eindeutige Identifizierung und Legitimierung ihrer Kunden vorgeschrieben ist.

Desweiteren müssen alle Daten bereitgestellt werden, die zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Geschäftsbeziehung notwendig sind. Werden diese Daten nicht durch den Kunden zur Verfügung gestellt, so muss die Bank im Normalfall den Abschluss eines Vertrages oder die Durchführung eines Auftrages ablehnen und gegebenenfalls das Vertragsverhältnis auflösen.

## 8. Speicherung von personenbezogenen Daten

Alle personenbezogenen Daten müssen von der Bank für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses mit dem Kunden sowie der gesetzlichen Verjährungsfristen, während derer die Bank oder der Kunde diese Informationen zur Ausübung oder Verteidigung eines Rechtsanspruchs benötigt, gespeichert werden.

Alle Daten, die für die Erfüllung der geltenden gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen des Gesellschaftsrechts, der Rechnungslegungspflichten oder der steuerlichen Verpflichtungen von Bedeutung sind, werden so lange aufbewahrt, wie der Gesetzgeber dies vorschreibt.

Der Code civil und Code de commerce geben gesetzliche Verjährungsfristen vor, die zwischen drei und dreißig Jahren betragen können und ebenfalls zur Beurteilung der Speicherdauer der Daten in Erwägung gezogen werden.

## 9. Ihre Rechte als betroffene Person

### Recht auf Auskunft, Datenübertragbarkeit, Einschränkung der Bearbeitung, Berichtigung und Löschung (Art. 15-20 DSGVO)

Sie haben als betroffene Person verstärkte Rechte unter der DSGVO, bezüglich derer Sie sich gerne formlos an unter Punkt 1 angegebenen

Kontaktdaten bei der Bank wenden dürfen.

### Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Zudem haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verwendung Ihrer persönlichen Daten (Art. 21 DSGVO), wenn diese auf der Basis einer Interessenabwägung der Bank erfolgt (Art. 6 Abs. 1f DSGVO). Ein Recht auf Widerspruch besteht auch, wenn Daten nach auf diese Bestimmung gestütztes Profiling (Art. 4 Abs. 4) oder auf der Basis von öffentlichem Interesse verarbeitet werden (Art. 6 Abs. 1e DSGVO).

Die Verarbeitung muss auf Ihren Widerspruch hin eingestellt werden, es sei denn, es liegen zwingende schützenswürdige Gründe für die Verarbeitung vor oder zwingende Interessen der Bank, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen. Ein Stopp der Verarbeitung muss auch nicht zwingend erfolgen, wenn die Verarbeitung bezüglich der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erfolgt.

### Widerspruchsrecht gegen Datenverarbeitung zu Werbezwecken (Art. 21 DSGVO)

Weiterhin kann die betroffene Person jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten einlegen, wenn diese für Direktwerbung genutzt werden.

### Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Sie haben jederzeit das Recht, eine Beschwerde in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer Daten bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, zum Beispiel bei der Luxemburgischen Datenschutzbehörde CNPD, einzulegen.

Fassung: Ž à F 201